

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 57/58 (1911)
Heft: 25

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

WOCHESSCHRIFT

FÜR BAU-, VERKEHRS- UND MASCHINENTECHNIK

GEGRÜNDET VON A. WALDNER, ING. HERAUSGEBER A. JEGHER, ING., ZÜRICH
Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Zürich und Leipzig

ORGAN

Abonnementspreis:
Schweiz 20 Fr. jährlich
Ausland 28 Fr. jährlichFür Vereinsmitglieder:
Schweiz 16 Fr. jährlich
Ausland 18 Fr. jährlich
sofern beim Herausgeber
abonniert wird ::

DES SCHWEIZ. INGENIEUR- & ARCHITEKTEN-VEREINS & DER GESELLSCHAFT EHEM. STUDIERENDER DES EIDG. POLYTECHNIKUMS

Insertionspreis:

4-gespalt. Petitzelle oder
deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite 50 Cts.Inserate ausschliesslich
an Annonen-Expedition
Rudolf Mosse, Zürich
und deren Filialen und
:: Agenturen ::ELEKTRISCHE
HYDRAULISCHE
TRANSMISSIONS-

PERSONEN- & WAREN-

AUFZÜGE**SCHINDLER & CIE**
.. LUZERN ..

GEGRÜNDET 1874.

Asbestkunstholz-Böden, Marke Berna,eignen sich besonders für Fussböden in Magazinen, Büros, Werkstätten,
:: Schulen, Kirchen und Spitäler, sowie ganz besonders für ::**Fabrik-Böden.** —Diese Böden sind fugenfrei, unverbrennbar und dauerhaft wie Eichenholz. Werden auf jede Unterlage gelegt, namentlich
auch auf abgenutzte Holzfussböden und ausgelaufene Treppen. Muster und Kostenanschläge frei.

Peter Kramer, Herzogenbuchsee, Fabrik für Wand- und Bodenbelag.

**GRANIT**

Aktiengesellschaft H. SCHULTHESS, Personico

Direktion in Lavorgo - TELEPHON (Tessin)
Grosse Steinbrüche bei Personico, Cresciano, Verzascatal.

Spezialität: Belag von armierten Treppen, von 5 cm Dicke an in Verzasca-Granit.

Prima Referenzen.

J. Ruegger & C°, Maschinenfabrik, Basel.Lifts mit Universal-Druckknopfsteuerung
:: Waren-Aufzüge aller Art. — Krane. ::

Schulhaus und Turnhalle Meggen

(Luzern).

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Nachstehende Arbeiten werden hiermit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben:

1. Verputz- und Gipserarbeiten,
2. Glaserarbeiten,
3. Malerarbeiten,
4. Schreinerarbeiten,
5. Installationsarbeiten,
6. Boden- und Wandplattenbeläge,
7. Linoleumlieferung,
8. Parquetarbeiten,
9. Asphaltböden,
10. Schieferimsen,
11. Jalousieladen,
12. Wandbespannungen,
13. Stoffrouleaux.

Eingabeformular, Bedingungen und Pläne können vom 21. Juni an im Baubureau des Bauführers beim Schulhausbau Meggen. je nachmittags von 2—6 Uhr, bezogen bzw. eingesehen werden.

Offerten und Muster für die unter Ziff. I—3 genannten Arbeiten sind bis 3. Juli, für die übrigen von 4—13 genannten Arbeiten bis 15. Juli a. cr., je abends 6 Uhr, an den Präsidenten der Baukommission, Herrn G. Stalder, Tellenhof, Meggen, mit der Aufschrift «Bauarbeiten Schulhaus Meggen» einzusenden.

Zürich, den 17. Juni 1911.

Die Bauleitung:

Gebrüder Pfister, Architekten, Zürich.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Zum Erweiterungsbau der Irrenanstalt Waldau werden hiermit folgende Arbeiten zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben:

Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten,
Armierte Betonarbeiten, Zimmerarbeiten,
Spanglerarbeiten, Dachdeckerarbeiten.

Die Pläne, Devisformulare und Bedingnishefte liegen vom 20. Juni bis und mit 6. Juli auf dem Kantonsbauamt zur Einsicht auf.

Die Offerten sind verschlossen und frankiert mit der Aufschrift «Erweiterungsbau der Irrenanstalt Waldau» bis 8. Juli der Baudirektion des Kantons Bern einzureichen.

Bern, den 17. Juni 1911.

Baudirektion des Kantons Bern:
i. V.: Kunz.

Appenzellerbahn

Herisau-Gossau.

Bauausschreibung.

Die Direktion der Appenzellerbahn eröffnet hiermit Konkurrenz über die Ausführung der Unterbauarbeiten der neuen Linie Herisau-Gossau, excl. Stationsanlage Gossau.

Baulänge der Linie (ohne Station Gossau)	3336 m
Erbewegung	ca. 70000 m ³
Tunnel (offen auszuführen)	35 m
Beton- und Mörtelmauerwerk:	
für Mauern ca. 3000 m ³	
für Tunnel > 650 m ³	
für Objekte > 450 m ³	
	ca. 4100 m ³
Zementröhren 0,20—1,00 m weit	> 600 m
Beschotterung	> 3500 m ³
Chaussierung	> 600 m ³

Pläne, Bedingungen und Eingabeformulare liegen auf dem Baubüro der Appenzellerbahn auf.

Angebote sind verschlossen mit der Aufschrift: Eingabe für die Linie Herisau-Gossau bis spätestens den 3. Juli 1911 der unterzeichneten Stelle einzureichen.

Die Offerten bleiben bis zum 1. August 1911 verbindlich.

Herisau, den 15. Juni 1911.

Die Direktion der Appenzellerbahn.

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreis II.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen in Basel eröffnet Konkurrenz über die Lieferung und Montierung der Eisenkonstruktion im Gesamtwert von 48 Tonnen für die Verlängerung der Ueberdachung der Rampe H im Güterbahnhof Wolf in Basel.

Pläne und Bedingungen sind im Bureau des Oberingenieurs, Leimenstrasse Nr. 2, Erdgeschoss, in Basel, zur Einsicht aufgelegt, wo auch die Eingabeformulare bezogen werden können. Auf Wunsch werden den Bewerbern die Pläne gegen Nachnahme von Fr. 5.— zugestellt.

Eingaben mit der Aufschrift «Eisenkonstruktion für die Verlängerung der Ueberdachung der Rampe H im Güterbahnhof Wolf» sind bis 9. Juli 1911 der unterzeichneten Kreisdirektion verschlossen einzureichen.

Die Angebote bleiben bis 31. Juli 1911 verbindlich.

Basel, den 21. Juni 1911.

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreis II.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen in Basel eröffnet Konkurrenz über die Lieferung und Montierung der Eisenkonstruktion im Gesamtwert von ungefähr 172 Tonnen für eine Wegunterführung bei Km. 47.394 in Zofingen.

Pläne und Bedingungen sind im Bureau des Oberingenieurs, Leimenstrasse Nr. 2, Erdgeschoss, in Basel, zur Einsicht aufgelegt, wo auch die Eingabeformulare bezogen werden können.

Auf Wunsch werden den Bewerbern die Pläne gegen Nachnahme von Fr. 2.— zugestellt.

Eingaben mit der Aufschrift «Eisenkonstruktion für die Henzmannunterführung in Zofingen» sind bis 9. Juli 1911 der unterzeichneten Kreisdirektion verschlossen einzureichen.

Die Angebote bleiben bis 31. Juli 1911 verbindlich.

Basel, den 21. Juli 1911.

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Schweizerische Bundesbahnen

Kreis II.

Konkurrenzöffnung.

Die Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen eröffnet hiermit Konkurrenz für die Lieferung folgender Materialien für eine Beleuchtungsanlage im Personenbahnhof Basel:

1. Zwei Drehkräne zu 1500 kg Tragkraft mit elektrischem Antrieb und Wiegevorrichtung;
2. 255 m Rollbahngleise aus Stahl schienen, einschliesslich Bogenstücke und zwei Weichen;
3. 50 Stück Kohlenwagen.

Die Uebernahmedingungen können vom Bureau des Oberingenieurs, Leimenstrasse 2 in Basel, bezogen werden.

Angebote für Lieferung einzelner Gegenstände oder des ganzen Bedarfs sind mit der Aufschrift «Beleuchtungsanlage Basel» bis zum 12. Juli verschlossen der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Die Angebote bleiben bis Ende August 1911 verbindlich.

Basel, den 21. Juni 1911.

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.

El. Pärli & C°

Biel — Bienne

Lausanne: Avenue de la Gare No. 33

erstellen unter Garantie für tadelloses Funktionieren

Zentralheizungen

jeden Systems und jeder Grösse.

Vorzügliche Referenzen.

Korksteine und Korksteinplatten

für baugewerbliche Zwecke.

**Wirkungsvollstes und haltbarstes Material
zur Isolierung gegen Kälte, Wärme, Schall und Feuchtigkeit in Hochbauten.**

Isolierung massiver Aussen
Mauern und Fachwerk-
Wänden gegen Witterungs-
und Temperatur-Einflüsse,
sowie gegen Feuer.

Trockenlegung feuchter
Wände und Untergeschoss
Räume.

Mansarden-Verkleidungen aus
Korksteinplatten, feuersicher;
Wohnung im Sommer kühl,
im Winter warm.

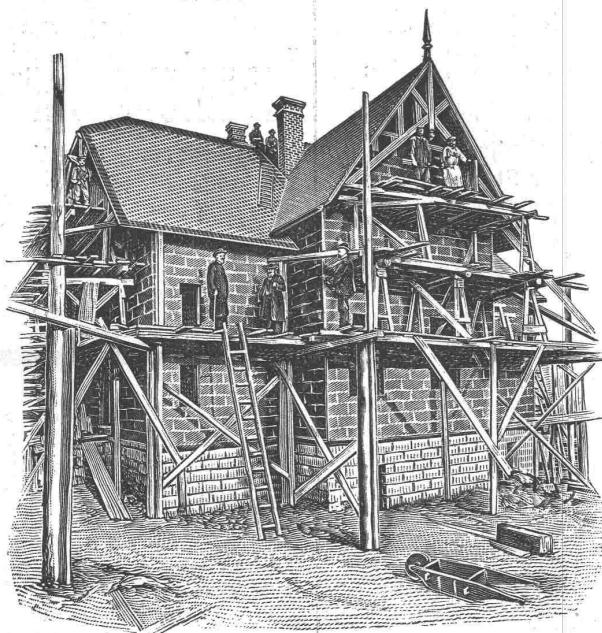
Isolierung von Eis-, Bier-
und Weinkellern, sowie von
Kühl- und Gefrierräumen.

Linoleum-Unterlagen aus
Kork, absoluter Schutz gegen
aufsteigende Kälte und
Feuchtigkeit, warmhaltend
und schalldämpfend.

Erstellung leichter,
freitragender Scheidewände
aus Korkstein.

Isolierung von Ziegel-,
Schiefer-, Metall- und Holz-
zement-Dächern, sowie
Massivdächern aller Art.

Herstellung von schall-
dämpfenden und feuersicheren
Zwischendecken und
Deckenverschalungen.



Wohnhaus mit Korkstein-Verkleidung.

Ansicht des Baues während der Ausführung. Dieses Haus wurde, als Riegelbau, mit äusserer und innerer Korkstein-Verkleidung, vollkommen trocken, innerhalb 8 Wochen fix und fertig hergestellt. Decken und Scheidewände der Mansardenräume ebenfalls aus Korkstein.

Vorzüge:

Kurze Bauzeit, rasches Austrocknen, Schutz gegen Temperatureinflüsse; feuersichere
Schutz des hölzernen Baukonstruktionsmaterials.

WANNER & C^{IE}, HORGGEN

Erstes Fachgeschäft für baugewerbliche Isolierungen.

Generalvertreter der Korksteinfabrik Grünzweig & Hartmann, G. m. b. H., Ludwigshafen a. Rh.

Erste, älteste und grösste Korksteinfabrik des Kontinents.

Konkurrenz-eröffnung.

Die Ortsgemeinde **Niederwil** bei Frauenfeld eröffnet freie Konkurrenz über die Anlage des elektrischen Netzes, bestehend in **Sekundärnetz** und **Hausinstallationen**. Bezugliche Eingaben sind bis **27. Juni a. c.** Herrn Vorsteher **Gubler** in **Strass** einzureichen. Eingabeformulare und Pflichtenhefte können bei Obigem eingesehen werden.

Die Ortskommission Niederwil.

Bau-Flusschreibung

Für ein Bahnhof- und Postgebäude in Gais werden die Maurer-, Gypser-, Verputz-, Steinhauer-, Kunststein- und Zimmerarbeiten zur freien Konkurrenz ausgeschrieben.

Baupläne und Baubedingungen können bei der Bahndirektion in Teufen, sowie bei Herrn Architekt **Sal. Schlatter**, Teufenerstrasse 59 in St. Gallen eingesehen werden, woselbst auch Preislisten bezogen werden können. Detailauskunft speziell für Steinhauer- und Kunststeinarbeiten erteilt Herr Architekt Schlatter.

Eingaben sind bis am **30. Juni** mit der Aufschrift «Bahnhof Gais» an die unterzeichnete Direktion einzusenden.

Teufen, den 20. Juni 1911.

Die Betriebsdirektion
der Appenzeller Strassenbahn.

La Municipalità di Lugano

mette a concorso la costruzione e posa in opera di due Casse-Vetture per la Funicolare Lugano-Stazione in base ai tipi e capitolato ostensibili presso la Direzione della Funicolare stessa.

Le offerte saranno inoltrate alla scrivente Municipalità entro il giorno **4 Luglio p. v.**

Per la Municipalità,
Il Sindaco: **E. Rava.** Il Segretario: **S. Riva.**

Eidgenössisches Polytechnikum.

An der Ingenieurschule des eidgen. Polytechnikums ist auf Beginn des Wintersemesters 1911/12 (1. Oktober) die Stelle eines

Assistenten

für den Unterricht in **Wasserbau** neu zu besetzen.

Erfordernisse: Hochschulbildung, hinreichende praktische Erfahrung im Wasserbau, Kenntnis der deutschen und französischen Sprache.

Anmeldungen, begleitet von Zeugnissen und einem «curriculum vitae», sind dem Unterzeichneten einzurichten, der auf Anfrage nähere Auskunft über die zu besetzende Stelle erteilen wird.

Zürich, den 13. Juni 1911.

Der Präsident des schweiz. Schulrates:
Dr. R. Gnehm.

Ausschreibung einer technischen Lehrstelle.

An das kantonale Technikum Biel wird ein erfahrener **Ingenieur oder Techniker** als Stellvertreter für maschinen-technische Fächer gesucht.

Solche Bewerber, die die nötigen Qualifikationen für die auf 1. Oktober 1911 bis auf 15. Juli 1912 zu besetzende Stelle besitzen, sind eingeladen, ihre Anmeldung unter Beilage von Zeugnissen, sowie Angabe der Gehaltsansprüche bis zum 1. Juli an Herrn **Broquet**, Techn. Lehrer in **Biel** zu richten.

Rudolf Mosse, Zürich

alleinige Inseraten-Annahme für die

Schweizerische Bauzeitung.

Eidgen. Polytechnikum.

Für die Architektenschule des eidgen. Polytechnikums wird auf Beginn des Wintersemesters 1911/12 ein

Assistent

gesucht, der unter anderm die Bibliothek der Abteilung und das Aufzeichnen der Studienskizzen der Exkursionen zu besorgen hat. Ehemalige Studierende der Architektenschule werden bei der Bewerbung in erster Linie berücksichtigt.

Anmeldungen, begleitet von Zeugnissen und einem «curriculum vitae», sind dem Unterzeichneten einzurichten, der auf Anfrage nähere Auskunft über die zu besetzende Stelle erteilen wird.

Zürich, den 21. Juni 1911.

Der Präsident des schweiz. Schulrates:
Dr. R. Gnehm.

Gesucht

gewandter, tüchtiger

Ingenieur für Transportanlagen

(Förderung von Getreide, Massengütern etc.).

Verlangt wird absolvierte polytechnische Hochschule und Praxis in der Branche, energische, gewandte Arbeitskraft, eventuell als Chef einer bezüglichen Abteilung. Lebensstellung. Gute Gehaltsverhältnisse. Solche mit Kenntnis von Fremdsprachen bevorzugt. Nur tüchtige Bewerber, mit prima Zeugnissen und Referenzen, wollen sich mit näheren Angaben über Bildungsgang und Tätigkeit, Gehaltsansprüche, Alter, Eintrittszeit etc., unter Beilage von Zeugniskopien und Photographie, unter Chiffre Z. W. 8547 wenden an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich**.

Ausführliche Prospekte und Muster gratis über:

LITOSILO

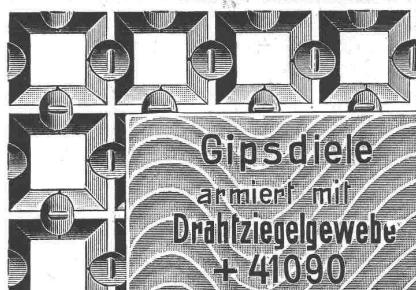
fugenloser, unverbrennbarer Steinholzboden, bekannt und geschätzt wegen seiner grossen Dauerhaftigkeit, speziell empfohlen für Geschäftshäuser, Fabriken und Magazine.

LINOLEUM-UNTERLAGEN

Litosilo-Estrich — Bims-Estrich — Kork-Estrich

Planolin-Ausebnungen,
sofort trocknend, weitaus billigste Unterlage für Linoleum.

Ch. H. Pfister & Co., Basel 7



(auch Fabrikation gew. Schilddielen). Prima zu Gipsdecken, Wänden, Riegelbau-Ver-schalungen, stabil, feuerfest, rissfrei, trocken und warm, alles unter Garantie.

A. Müller-Rickli
Gipsdielenfabrikant
Lotzwil.

In Lotzwil ist nach beschriebenen Konstruktionen bereits ein Riegelbau ausgeführt.

J. Rukstuhl, Basel

erstellt auf Grundlage vielerjähriger Erfahrung

Centralheizungen aller Systeme

Warmwasser — Niederdruckdampf etc.



3 Löffelbagger } z. Zeit in der Schweiz
2 Eimerkettenbagger } im Betrieb.

Bagger

für elektrischen, Dampf- und Explosionsmotor-Betrieb.
Konstruktion Orenstein & Koppel

Eimerkettenbagger,
Löffelbagger,
Schwimmbagger.

Verkauf und Vermietung von Baggern,
sowie Rollbahnmaterialien jeder Art.

Schweizerische Aktiengesellschaft

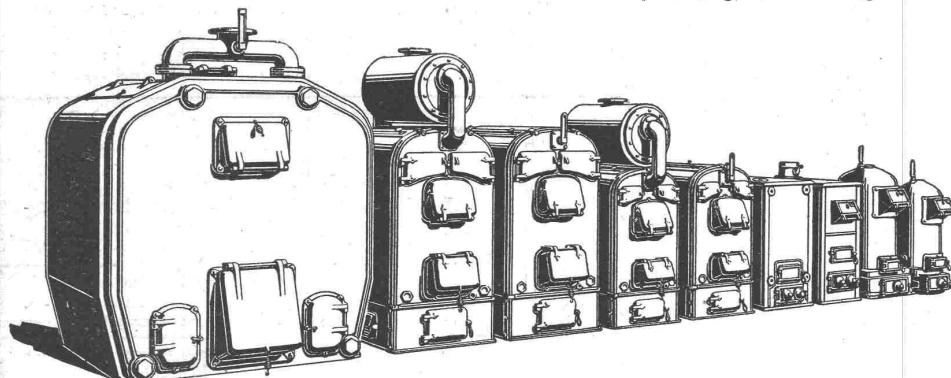
Orenstein & Koppel

Zürich I



CLUSER HEIZKESSEL

für Warmwasser- und Niederdruck-Dampfheizung, sowie für gewerbliche Anlagen.



Bewährtes System.

Bequeme Reinigung während dem Betriebe.

∴ Radiatoren ∴
50 verschied. Modelle.

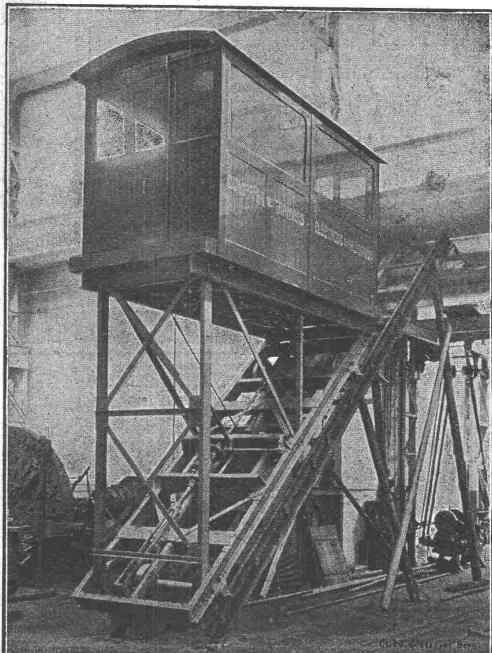
Rippenröhren und Rippenheizkörper, Wärmeplatten, Ventile, Formstücke, Flanschen in Guss- und Schmiedeisen.

Zu beziehen
durch die Installationsfirmen.



Gesellschaft der L. von Roll'schen Eisenwerke.

Filiale EISENWERK CLUS (Kanton Solothurn).



Gesellschaft der L. v. Roll'schen Eisenwerke, Gerlafingen.
Werk: Giesserei Bern in Bern.

Konstruktionswerkstätten.

«Grand Prix» an der Internationalen Ausstellung Mailand 1906 und «Grand Prix» an der Internationalen Ausstellung der Anwendungen der Elektricität in Marseille 1908 für Seilbahnen und Zahnstangenoberbau.

Spezialfabrik für Bergbahnen:

Seilbahnen und Zahnradbahnoberbau.

Seilbahnen mit Wasserballast und elektrischem Betrieb, Bremsen eigenen Systems.

Seit 1898 68 Seilbahnen ausgeführt oder im Bau.
Zahnstangen, System Strub, Riggenbach und andere.

Andere Spezialitäten der Firma:

Eisenbahnmaterial, Hebezeuge, Schleusen- und Wehranlagen.

Nähere Angaben und Projekte, sowie Referenzen stehen zu Diensten.

Schweizerische Bundesbahnen Kreis II.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Zwischen Littau und Zimmeregg tunnel ist bei Km. 89.815 eine Durchfahrtsbrücke von 3,50 m Weite zu erstellen und der Bahndamm auf eine Länge von 400 m zu erhöhen.

Beim Bahnengenieur im Bahnhof Luzern liegen Pläne, Vorausmass und Bedingungen auf und können Eingabeformulare bezogen werden.

Eingaben mit der Aufschrift «Wegunterführung in Littau» sind bis zum 10. Juli 1911 der Kreisdirektion II in Basel einzusenden.

Die Angebote bleiben verbindlich bis Ende August 1911.

Basel, den 19. Juni 1911.

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Schlacken-Cement

eigener Fabrikation, sich für jede Art von Betonarbeiten, sowie speziell für Wasserbauten eignend, offerieren in ganzen Wagenladungen und kombiniert mit Ia. hydr. Schwerkalk

Kalk- & Cementfabriken Beckenried, A.-G., in Beckenried.

Lebens- und Unfallversicherung.

Die unten genannten Anstalten haben mit dem Schweizerischen Ingenieur- und Architektenverein Verträge abgeschlossen, wonach Mitglieder dieses Vereins beim Abschluss von Versicherungen bedeutende Vergünstigungen geniessen. Die Mitglieder des Vereins werden zum Abschluss von Versicherungen eingeladen. Alle nähere Auskunft wird durch das Sekretariat, Seidengasse Nr. 9, Zürich I, sowie die Agenturen erteilt.

Schweizer. Lebensversicherungs- und Rentenanstalt in Zürich.

Gothaer Lebensversicherungsbank auf Gegenseitigkeit zu Gotha.

„La Genevoise“, Lebensversicherungsgesellschaft in Genf.

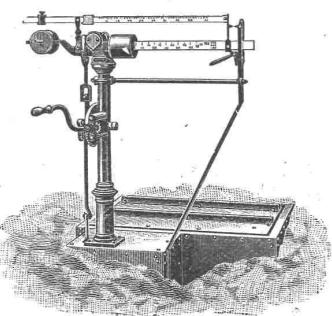
„Zürich“, Allgem. Unfall- und Haftpflichtversicherungs-Aktiengesellschaft in Zürich.

Schweizerische Unfallversicherungs-Aktiengesellschaft in Winterthur.

Waagen-Fabrik Wild, Hch. Eichmeister St. Gallen.

Waagen

In allen Konstruktionen von 1 kg
bis 50 000 kg.



Teilhaber und Verkaufsbureau der
Waagenfabrik J. Ammann & Co., Ermatingen

Garantie. — Illustrierte Preislisten. — Patente.

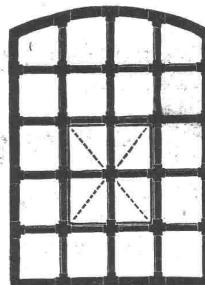
Patentverkauf oder Lizenzabgabe.

Der Inhaber der Schweizer-Patente
Nr. 33837, Einrichtung zur Kondensierung von Dampf unter Flüssigkeitserhitzung,
Nr. 41657, Dampfkondensationsanlage,
Nr. 47177, Einrichtung an Dampfkondensatoranlagen zum Fortschaffen von Luft und Dampf aus dem Kondensator,
Nr. 47852, Einrichtung an Dampfkondensatoranlagen um aus dem Kondensator Kondenswasser vermittelst zweier Pumpen fortzuschaffen,
Nr. 48509, Einrichtung an Dampfkondensatoranlagen, um aus dem Kondensator Luft und Dampf mittels eines Wasserstrahlejektors fortzuschaffen

wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten, behufs Verkaufs der Patente, bzw. Abgabe von Lizenzen, zwecks Fabrikation der patentierten Einrichtungen in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das

Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.,**
Zürich I, Bahnhofstrasse 74.



Schmiedeeiserne Fenster

Schweiz. Patent No. 39,336

Äusserst preiswürdig, dabei grosse Stabilität
gefalligen Aussehen und schnellste Lieferung.

In kurzer Zeit mehrere 100 000 m² aus-
geführt. — Prima Referenzen. ::

M. Koch, Eisengiesserei, Zürich
Maschinenfabrik, Eisen- und Brückenbau.



Heinrich Brändli, Horgen
Asphalt-, Dachpappen- & Holzzementfabrik
empfiehlt sich zur Uebernahme von
Asphalt-Arbeiten, Asphalt-Isolierungen
zweckentsprechend für Hoch- und Tiefbauten
Asphalt - Kegelbahnen, säurenfeste
Asphaltbeläge

in nur bewährter fachgerechter Ausführung.
Telegramme, Telephon: Heinrich Brändli, Horgen.



KEIN NEUBAU

ohne Wand- und Deckenverkleidungen

Tür- und Täferfüllungen aus

Querverleimten Holzplatten

Fugenlos — Wasserfest — Handwarm

Kein Werfen — Kein Reissen

Ad. Aeschlimann, Fabrik von Sperrholzplatten, Meilen

Generalvertreter:
G. Bossard, Waldmannstr. 10, Zürich.

Grundwässer

IN KELLERN FEUCHTIGKEIT

IN WOHNUNGEN BESEITIGT

UNTER GARANTIE

CERESIT

DEUTSCHES REICHS-PATENT.

1 REFERENZEN PROSPEKTE GRATIS

WUNNERSCHE BITUMENWERKE G.M.B.H. UNNA i.W.

Generalvertreter:
G. Bossard, Waldmannstr. 10, Zürich.

Büsscher & Hoffmann m. b. H., Strassburg i. Els.

Dachpappen- und Asphalt-Werke

Asphalt-Filz-Platten-Fabriken

Gegründet 1852

Erfinder der Asphalt-Filz-Platten

übernehmen als Spezialität die Ausführung von

Grundwasser-Isolierungen, sowie Trockenlegung von Bauwerken aller Art.

Ausführung 2- und 3-lagiger Klebedächer mit gewalzter Kiesschicht, System B. & H.

Prima Referenzen — Weitgehendste Garantien

Neue teer- und asphaltfreie, unbesandete **Barusin-Pappe** (Eingetr. Schutzmarke)

Bestes geruchloses Deckungsmaterial, kein Anstrich, keine Unterhaltung erforderlich, für jede Dachneigung verwendbar, säurefest, elastisch, feuersicher. Prospekte, Muster stehen jederzeit kostenlos zur Verfügung.

Vertreter für die Schweiz und Ober-Italien: **Friedr. Spiegel, Zürich IV, Sonneggstr. 35.**

Lager mit Geleiseanschluss: Limmatstrasse Nr. 192.

Eisenkonstruktionen

Brücken, Hochbauten, Leitungsmasten

Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik von **Theodor Bell & C^o, Kriens-Luzern** (Schweiz)



Rob. Jacob & Co, Winterthur ISOLIRUNGEN

zum Schutze gegen Wärme- und Kälte-Verluste sowie Einfrieren

für Dampfkessel, Dampfleitungen, Zentralheizungs-Anlagen, Kalt- und Warmwasser-, Luft-, Ammoniak- u. Kälteflüssigkeits-Leitungen, Kühlräume, Lager und Eiskeller.

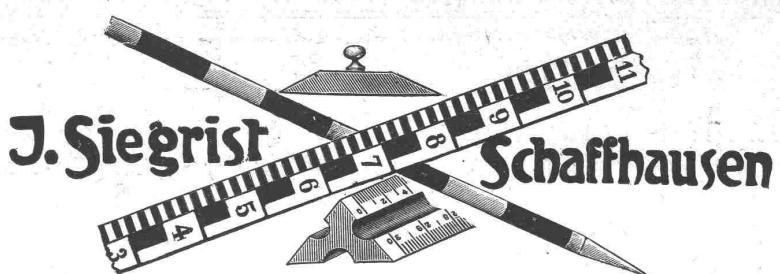
Uebernahme von Isolirungen

durch eigene Fachisoleure, unter Garantie für vollkommensten Nutzeffekt, lange Haltbarkeit sowie elegante, saubere Ausführung.

Lieferung sämtlicher Isolirungsmaterialien

Erstklassige Referenzen
Ständig grosses Lager

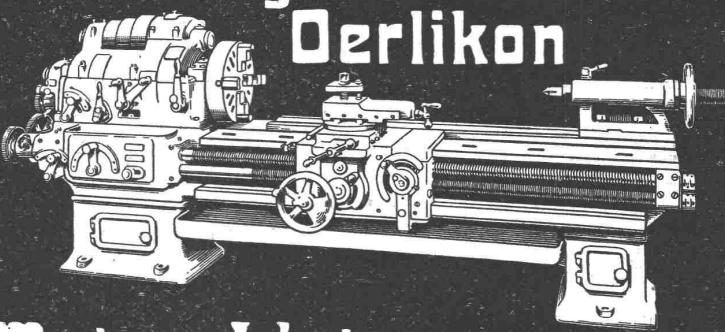
Gegründet 1878



Kataloge gratis

Spezialfabrik von Maßstäben, Zeichnenutensilien, Meßgeräte.

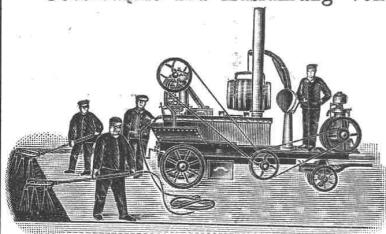
Schweizerische...
Werkzeugmaschinenfabrik
Oerlikon



Moderne Werkzeugmaschinen

Ludwig Nickel & Seitz, Mannheim, Freiburg (Baden)
 Dampf-Strassenwalzenbetrieb und Maschinenbauanstalt.

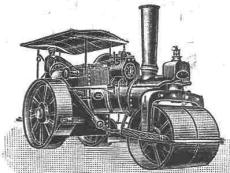
Uebernahme und Ausführung von



Walzarbeiten mit Dampfwalzen
 von 7—20 Tonnen Gewicht.

Ausführung von
 Oberflächen- und Strassen-
 Innenteerungen
 (Teermakadam-Strassen)

Beste Referenzen.



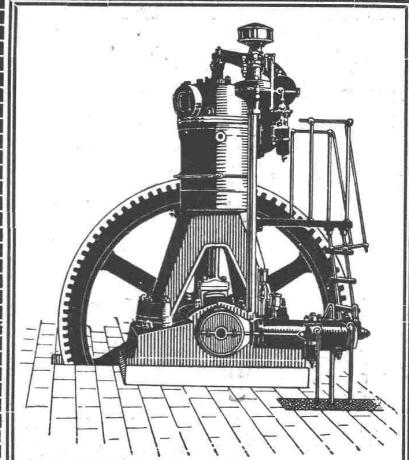
Niederlage und Vertretung für die Schweiz: F. Lutz, Strassenbaubureau, Zürich II, Tödiistrasse Nr. 52.

Rohölmotoren

mit hervorragenden Neuerungen
 und in modernster Bauart . . .

liefert die

Akt.-Ges. Bächtold & Cie.
 Steckborn.



PATENT-BUREAU
E. BLUM & C. DIPLO. INGENIEURE
 GEGRÜNDET 1878 - ZÜRICH - BAHNHOFSTR. 74

Für Baumeister
 liefere

Bauklammern

à 30 Fr. per 100 kg, 25—30 cm
 (26/6) zirka 260 Stück.

Max Indlekofer, Basel,
 Haltingerstr. 64.

Schniders
Union-Kassenschränke
 widerstehen allen Angriffen.



Spezialfabrik für modernen Kassen-
 und Tresor-Bau.

Bureau und Lager:
 Gessnerallee 36, Zürich.



Generalvertretung
 für die Schweiz:
Joh. Wiederkehr, Zürich IV
 Niklausstr. Nr. 3.